

Firmennachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **99 (1992)**

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

15.00–16.00 Uhr

E. Hippenmeyer, TVS, Zürich

Die Politik der Textilverbände

- Neue Aufgaben für den Wirtschaftsverband
- Die saubere Produktion / das saubere Produkt – Ökolabels
- Recycling / Entsorgung / Verpackung / Energie
- Exporte / Importe
- Diskussion

16.00–16.30 Uhr

Pause

16.30–17.00 Uhr

G. Horstmann, Ciba, Basel

Ökotextilien

- Können sie Probleme lösen?
- Trends und Zukunft
- Diskussion

17.00–18.00 Uhr

Frau H. Strom, Schule für Gestaltung, Basel

Des tapferen Schneiderleins neue Kleider – oder Er hat ja gar nichts an

- Sein und Design – Ausbildung gestern, heute und morgen
- Die Schule für Gestaltung in Basel und ihre Fachklasse: Körper und Kleid
- Diskussion

Samstag, 5. Dezember 1992

08.15–09.00 Uhr

Dr. M. Greve, Sandoz Chemicals LTD, Muttens

Ökologische Aspekte bei der Entwicklung, Markteinführung und Applikation neuer Produkte für die Textilveredlung

- EG – Notifizierung
- Abluft
- Luftreinhalteverordnung
- Ausrüstchemikalien
- Emissionsabschätzung
- Diskussion

09.00–09.15 Uhr

Pause

09.15–10.00 Uhr

Dr. U. Baumann, EMPA, St. Gallen

Selbstkontrolle betreffend Einsatz von textilen Hilfsmitteln – aus gewässerökologischer Sicht

- Kritische Auswahl zum Schutz unserer Umwelt
- Ökologische Beurteilung durch den Anbieter (Selbstdeklaration)

– Gewässerschonender Einsatz durch den Anwender

10.00–10.30 Uhr

Pause

10.30–11.45 Uhr

Referenten und Presse

Die Textile Lieferkette am Runden Tisch

- Die Referenten beziehen Stellung zum Seminar und ihren Konklusionen
- Fragen des Plenums und der Presse
- Diskussion

11.45–12.00 Uhr

Schlusswort durch Hansruedi Steiger, Präsident SVF

Rhône-Poulenc übernimmt Monofilgeschäft für technische Garne der SNIA

Im Rahmen der Reorganisation ihrer Aktivitäten beabsichtigt SNIA Tecno-polimeri, eine Tochtergesellschaft der SNIA BPD (Fiat-Gruppe), die auf die Herstellung von Polyamid-Polymeren, technischen Kunststoffen, Filmen und Monofilen für technische Einsätze spezialisiert ist (Umsatz 1991: 920 Mio. fFr.), das Monofilgeschäft (Umsatz 1991: 50 Mio. fFr.), abzutreten.

Die Polyamid- und Polyester-Monofile für industrielle Einsätze sind für Filtration, technische Gewebe (z. B. Förderbänder, Papierfilze...) bestimmt und werden im Werk Ceriano Laghetto (Italien) produziert.

Über ihr Departement Industriegarne und Monofile (Umsatz 1991: 1,1 Mia. fFr.) beabsichtigt die Rhône-Poulenc die Mehrheit dieser Aktivitäten, auf ihre Werke Emmenbrücke (Schweiz) und Albi (Frankreich) verteilt, zu übernehmen.

Dadurch wird Rhône-Poulenc ihre Produktgamme ergänzen, zusätzliches Know-how erwerben und ihre Position als Europas drittgrösster Produzent von synthetischen Monofilen (Polyamid und Polyester) verstärken.

Die Übergabe der Produktionen zwischen den beiden Gruppen sollte in den nächsten Monaten erfolgen.

Nach Information und Konsultation der zuständigen Behörden – und die dazu notwendigen Bewilligungen vorausgesetzt – werden die Übernahmevereinbarungen rechtskräftig.

RP-Viscosuisse SA, Emmenbrücke ■

Grösster Webblatt-Hersteller Europas

Durch ein weltweit einzigartiges neues Oberflächenpolierverfahren ist es der Stauffacher AG gelungen, erstmals die Oberflächenrauigkeit der Webblattzähne für Greifer-Projektill- und Luftdüsenwebmaschinen auf einen RA-Wert von 0,06 My zu verbessern.

Dies bedeutet, dass in Zukunft Stauffacher-Webblätter eine um 60% feinere Oberfläche der Webblattzähne haben.

Durch den Einsatz dieser speziellen Blattzähne im Webblatt wird die Reibung der Kettfäden im Webblatt wesentlich herabgesetzt, wodurch weniger Kettfadenbrüche entstehen.

Die optimierte Zahngeometrie bewirkt einen fadenschonenden Webblattanschlag.

Stauffacher-Webblätter, hergestellt mit Blattzähnen nach dem System «superpolish» gewährleisten je nach Schusseintragsystem eine optimale Führung und einen kettfadenschonenden Lauf.

Stauffacher Webblatt Produktions AG, Au ■

SSM auf Expansionskurs

Die SSM, Schärer Schweiter Mettler AG, in Horgen, hat mit der Firma TCI Machinery, Inc., Gastonia, North Carolina, USA, ein Abkommen getroffen, wonach SSM weltweit Marketing und Verkauf aller von TCI

produzierten Spul- und Fachmaschinen übernimmt.

TCI produziert eine Palette von Spul- und Fachmaschinen konventioneller Bauart, die eine ideale Ergänzung zum technisch hochentwickelten Fabrikationsprogramm von SSM darstellen. Die vielseitige Angebotspalette von SSM beruht weitgehend auf technologisch hochstehenden Spulsystemen wie Präzisionswicklung und Stufenpräzisionswicklung (Digicone-Prinzip). Garnveredlung und Automatisierung sind bei den SSM-Maschinen modular anbaubar.

SSM wird anlässlich der Internationalen Textilmaschinenausstellung ATME 92 in Greenville im Oktober die neuesten SSM/TCI-Entwicklungen ausstellen.

Im weiteren hat SSM per 1. 7. 1992 alle Rechte am gesamten Maschinenprogramm der ehemaligen Firma Hirschburger Maschinen GmbH & Co. KG in Reutlingen/BRD sowie deren Patent- und Namensrechte übernommen.

Durch diese Ergänzungen der Angebotspalette ist SSM in der Lage, nebst den erfolgreich eingeführten automatisierten «Spulsystemen nach Mass» auch preiswerte Einzweckmaschinen anzubieten.

pd-SSM, Horgen ■

Grossauftrag für Benninger aus den USA

Die Benninger AG, Uzwil/Schweiz, erhielt von einem grossen amerikanischen Textilunternehmen, Spartanburg, einen Auftrag über 40 Mio. Schweizer Franken. Die Lieferung umfasst zwei voll integrierte Vorbehandlungsstrassen, die für Entschlichten, Alkaliabkochen, Peroxidbleiche und Mercerisierung ausgelegt sind.

Die Benninger AG hat sich im letzten Jahrzehnt vor allem durch ihre ausgeprägte Innovationskraft ausgezeichnet.

Kalender 1992/1993

Industrie

ATME-I	Greenville	19.04. – 23.04. 93
Index 93	Genf	20.04. – 23.04. 93
geotechnica 93	Köln	05.05. – 08.05. 93
Techtextil	Frankfurt	07.06. – 09.06. 93
Internationale Messe für Bekleidungsmaschinen IMB	Köln	21.09. – 25.09. 93
OTEMAS 1993	Osaka	11.11. – 17.11. 93

Mode

Portex	Porto	04.12. – 06.12. 92
Expofil	Paris	09.12. – 11.12. 92
First View	Düsseldorf	10.01. – 11.02. 93
Salon Int. du Prêt-à-Porter Féminin	Paris	29.01. – 02.02. 93
Salon Int. de la Lingerie	Paris	30.01. – 02.02. 93
Salon de la Mode Enfantine	Paris	30.01. – 02.02. 93
Sehm	Paris	30.01. – 12.02. 93
Int. Herrenmodewoche/Interjeans	Köln	05.02. – 07.02. 93
TMC-monsieur	Zürich/TMC	08.02. – 12.02. 93
Modit/Milanovendemoda/La moda a Milano	Milano	12.02. – 16.02. 93
Mode-Woche-München	München	14.02. – 16.02. 93
TMC-femme	Zürich/TMC	15.02. – 17.02. 93
ModaBerlin	Berlin	21.02. – 23.02. 93
TMC-dessous	Zürich/TMC	22.02. – 25.02. 93
TMC-enfants	Zürich/TMC	22.02. – 25.02. 93
Salon de la Mode Enfantine	Lausanne	28.02. – 01.03. 93
Leipziger Modemesse	Leipzig	28.02. – 02.03. 93
Igedo	Düsseldorf	07.03. – 09.03. 93
Jim/Mode made in Austria	Salzburg	12.03. – 14.03. 93
Première Vision	Paris	13.03. – 16.03. 93
Ideacom	Cernobbio	23.03. – 26.03. 93
Intertext Stoffschau Haka+Sportswear	Zürich/TMC	13.04. – 16.04. 93
Ideabella	Cernobbio	16.03. – 19.03. 93
Interstoff	Frankfurt	20.04. – 22.04. 93
Intertext Stoffschau DOB	Zürich/TMC	26.04. – 29.04. 93
Expofil	Paris	09.06. – 11.06. 93
First View	Düsseldorf	11.07. – 12.07. 93
Int. Herrenmodewoche/Interjeans	Köln	06.08. – 08.08. 93
ModaBerlin	Berlin	08.08. – 10.08. 93
TMC-monsieur	Zürich/TMC	09.08. – 13.08. 93
TMC-femme	Zürich/TMC	09.08. – 11.08. 93
Salon de la Mode Enfantine	Lausanne	15.08. – 16.08. 93
Mode-Woche-München	München	15.08. – 17.08. 93
Leipziger Modemesse	Leipzig	22.08. – 24.08. 93
TMC-dessous	Zürich/TMC	23.08. – 26.08. 93
TMC-enfants	Zürich/TMC	23.08. – 26.08. 93
Jim/Mode made in Austria	Salzburg	27.08. – 29.08. 93
Salon Int. du Prêt-à-Porter Féminin	Paris	03.09. – 07.09. 93
Salon de la Mode Enfantine	Paris	04.09. – 07.09. 93
Sehm	Paris	04.09. – 07.09. 93
Igedo	Düsseldorf	05.09. – 07.09. 93

Modit/Milanovendemoda/La moda a Milano	Milano	10.09. – 14.09. 93
Ideacomo	Cernobbio	27.09. – 30.09. 93
Ideabella	Cernobbio	28.09. – 01.10. 93
Première Vision	Paris	02.10. – 05.10. 93
Intertext Stoffschau Haka+Sportswear	Zürich/TMC	18.10. – 22.10. 93
Interstoff	Frankfurt	26.10. – 28.10. 93
Intertext Stoffschau DOB	Zürich/TMC	01.11. – 03.11. 93
Interstoff Asia	Hongkong	04.11. – 06.11. 93
Expofil	Paris	08.12. – 10.12. 93
Sport		
Ispo	München	25.02. – 28.02. 93
TMC-Sport & Mode, Bademode	Zürich/TMC	01.03. – 05.03. 93
TMC-Sport & Mode, Bademode	Zürich/TMC	16.08. – 20.08. 93
Ispo	München	31.08. – 03.09. 93
Informatik		
Computer Graphics	Zürich	20.01. – 22.01. 93
Bekleidungsmaschinen		
IMB 93	Köln	21.09. – 25.09. 93
Heimtextilien		
Domotex	Hannover	10.01. – 13.01. 93
Heimtextil	Frankfurt	13.01. – 16.01. 93
Heimtextil Asia	Tokio	27.01. – 30.01. 93
TMC-Interieur	Zürich/TMC	01.02. – 04.02. 93
Raumtex 93	Stuttgart	12.03. – 14.03. 93
Heimtextil Amerika	Atlanta	11.05. – 14.05. 93
TMC-Interieur	Zürich/TMC	30.08. – 02.09. 93
SVT-Anlässe		
GV	Raum Basel	30.04. 93
Exkursion 1993	Raum Lyon	16.09. – 18.09. 93
SVF/SVCC		
Prozessüberwachung und Umwelt	Zürich	10.12. 92
Überforderung am Arbeitsplatz	Zürich	14.01. 93
Färben von Kleinpartien	Zürich	11.02. 93
Veredlungsvisionen	Zürich	11.03. 93
Ausstellungen		
Kopf und Krage	Textilmuseum St. Gallen	Herbst 92
Tagungen und Kongresse		
Schwerentflammbare Textilien	EMPA SG	08.12. 92
Verkehr und Kommunikation in der Mitte Europas. Deutscher Ingenieurtag 1993	Hamburg	04.05. – 05.05. 93
Aus- und Weiterbildung		
10. Int. Schlichterei-Symposium	Denkendorf	09.12. – 10.12. 92
8. Denkendorfer Schlichterei-Kolloquium	Denkendorf	09.12. – 10.12. 92
Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung in der Textilveredlungsindustrie	Denkendorf	23.11. – 24.11. 93

Aus den grundlegenden, marktverändernden Neuentwicklungen ist dabei im Bereich der Nassveredlung ganz besonders die Waschmaschinentype Extracta zu nennen, die mit ihrem doppelten Wareneinzug die Breitwaschtechnologie revolutionierend verändert hat und inzwischen wohl allgemein als überlegenes Prinzip anerkannt ist.

Als ebenfalls bahnbrechende Neuheit ist die Dimensa anzusehen, die den schwierigen Mercerisierprozess optimal beherrscht. Die Vorteile sowohl der kettenlosen als auch der Kettenmercerisation werden in idealer Weise vereinigt, ohne die entsprechenden Nachteile dieser herkömmlichen Maschinenvarianten aufzuweisen. Auch hier bescheinigt das allgemeine Urteil der Fachwelt dieser Mercerisiermaschine eine uneingeschränkte technologische Spitzenstellung im Weltmarkt.

Die jüngste innovative Entwicklung ist die Injecta, welche sowohl in der Drucknachwäsche als auch ganz besonders beim Entschlichten bisher nie erreichte Ergebnisse ermöglicht und neue waschtechnische Effekte erzielt. Durch ihren minimalen Wasserverbrauch bei maximaler Entschlichtung schafft die Injecta ideale Voraussetzungen für Schlichte-Recyclingsysteme, die aus ökologischen Gründen immer notwendiger werden.

Diese drei grundlegenden maschinellen Entwicklungen sind begleitet durch zahlreiche permanente technische Fortschritte im Warenlauf, in der Spannungskonstanz, der Dosiertechnik, im minimalen Wasserverbrauch und in der Energierückgewinnungstechnik.

pd-Benninger AG, Uzwil ■

Adcomp Namenskonflikt

Aus der Presse war zu entnehmen, dass die Firma Adcomp GmbH in Deutschland mit ihren Filialen in mehreren europäischen Ländern den Konkurs anmelden musste.

Aufgrund möglicher Verwechslungen

stellt Adcomp AG in der Schweiz klar, dass zwischen den beiden Firmen keinerlei Verbindung besteht, weder Beteiligung noch irgendwelche Zusammenarbeit.

Die Adcomp AG in der Schweiz ist eine unabhängige Organisation, in privatem Besitz und kann eine erfolgreiche und profitable Position vorweisen.

Trotz schwieriger Marktlage wird sie auch 1992 mit einem sehr guten Resultat abschliessen können.

pd-Adcomp AG, Dietikon ■

Schlafhorst-Kooperationsvertrag in China

Die Schlafhorst Unternehmensgruppe hat mit Shanghai Erfangji Co. Ltd. einen Kooperationsvertrag für die Produktion von modernsten Kreuzspulmaschinen in China unterzeichnet. Die Schlafhorst Unternehmensgruppe hat sich damit gegen schärfste Konkurrenz aus Japan und Italien durchgesetzt. Schlafhorst betrachtet diesen Kooperationsvertrag als Beginn einer langfristigen Zusammenarbeit.

Shanghai Erfangji zählt zu den grössten chinesischen Textilmaschinenbauern und nimmt im Bereich Ringspinnmaschinen in China den ersten Platz ein. Mit rund 8000 Mitarbeitern und einem Umsatz 1991 von über 500 Mio. RMB (entsprechend rund 90 Mio. US\$) gilt Shanghai Erfangji zudem als einer der ertragreichsten, privat geführten Betriebe der chinesischen Textilmaschinenindustrie. Sie wurde 1991 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Seit Mitte 1992 können auch ausländische Investoren Aktien der Gruppe erwerben.

Die chinesische Regierung hat die lokale Produktion von Spulautomaten zum Prioritätsprojekt erklärt. Die chinesische Textilindustrie wächst seit Jahren überproportional und ist einer der bedeutendsten Wirtschaftssektoren Chinas. Die Vertragsverhandlungen wurden denn auch von der staatlichen Aussenhandelsgesellschaft CMC (Chi-

na National Machinery Import and Export Corp.) im Auftrag des Textilministeriums geführt und tatkräftig unterstützt.

Die Produktion von Spulautomaten durch Shanghai Erfangji soll bereits 1993 anlaufen.

pd-Schlafhorst,
D-Mönchengladbach ■

Neuer Vorsitz in der Zinser-Geschäftsführung

Die Zinser Textilmaschinen GmbH, Ebersbach, wird stärker als bisher in die Schlafhorst Unternehmensgruppe, Mönchengladbach, integriert. Im Zuge dieser Integration wird Zinser künftig als



Dr. Ing. Bernhard Schöning

dritter Produktbereich «Ringspinnsysteme» neben die beiden Schlafhorst-Produktbereiche «Rotorspinnsysteme» und «Spulsysteme» in die Führungsstruktur der Gruppe eingegliedert, um eine abgestimmte Produktpolitik und ein gemeinsames Auftreten in Zukunft sicherzustellen. Der Bereich «Synthetikmaschinen» wird bei Zinser weiterhin als eigenständige Sparte geführt.

Mit der umfassenden Neuausrichtung von Zinser gibt es auch personelle Veränderungen in der Geschäftsführung:

Dr. Ing. Bernhard Schöning übernimmt zum 1. Oktober 1992 den Vorsitz der Zinser Geschäftsführung. Dr. Eckhard Schiek, bisher alleiniger Geschäftsführer von Zinser, wird Dr. Schöning einarbeiten und dann strategische Aufgaben in der Schlafhorst Unternehmensgruppe übernehmen.

Der 41jährige Dr. Ing. Bernhard Schöning kommt von der SKF Textilmaschinen-Komponenten GmbH, Stuttgart, wo er seit 1985 Leiter «Produkttechnik und Qualitätssicherung» war. Sein Verantwortungsbereich umfasste auch die Werke in Singapur und in der Schweiz sowie die Niederlassungen in Japan und in den USA.

pd-Schlafhorst,
D-Mönchengladbach ■

Baumwoll-Faserprüfstrassen für das Amerikanische Landwirtschaftsministerium

Siegfried Peyer AG hat durch ihre Tochterunternehmung Motion Control Inc., Dallas/USA, den vom Amerikanischen Landwirtschaftsministerium (USDA) ausgeschriebenen Auftrag für HVI-Faserprüfstrassen (High Volume Instrument) erhalten.

Die HVI-Faserprüfstrassen werden vom USDA für die Bewertung der Qualität der Baumwollfasern und somit zur Festlegung des an die Pflanzeur zu zahlenden Preises eingesetzt. Innerhalb eines Testzyklus von nur 15 Sekunden werden an den Fasermustern folgende Parameter gemessen: Faserlänge, Längen-Gleichmässigkeit, Kurzfasergehalt, Feinheit, Festigkeit, Dehnung, Farbe, Verschmutzung und mit einem Zusatzmodul Reifegrad und Zuckergehalt. Solche Systeme werden nicht nur von staatlichen Organisationen zur Baumwollbewertung sondern auch von Entkörnungsanstalten, Handelshäusern und vor allem von Spinnereien eingesetzt.

pd-Siegfried Peyer AG, Wollerau ■

Kreative Schweizer Textilfirmen erstmals an der Expofil in Paris

Camenzind & Co, Gersau, und Wettstein AG, Dagmersellen, stellen an der Expofil vom 9. bis 11. Dezember erstmals ihre Garne an der renommierten Pariser Messe aus. Zur Präsentation gelangen die neuesten Entwicklungen für Frühling/Sommer 1994.

Camenzind ist spezialisiert auf die Herstellung von feinsten Seidengarnen und Mischungen davon, währenddem Weda-Wettstein sich auf die Herstellung von Effektwirnen, Moulinés und krepfigen Kombigarnen spezialisiert hat. Beide Firmen versprechen sich eine Vertiefung der bisherigen Kundenkontakte und Neuakquisitionen in der EG. Mit neuen Garnkreationen haben sie sich aktiv an der modischen Gestaltung der Expofil-Modethemen beteiligt.

pd-Wettstein AG, Dagmersellen ■

Neue Geschäftsleitung bei Jockey

Die Vollmoeller AG/Jockey International, Anbieterin der bekannten Wäsche-Marke Jockey, erhält eine neue Führung: Ab 1. Januar 1993 wird Dr. Urs Läubli (36) als General Manager die Geschäftsleitung der Vollmoeller AG/Jockey International übernehmen. Dr. R. W. Fischer, derzeit Generalmanager bei Jockey, wechselt zum gleichen Zeitpunkt in die Direktion zur Hanro AG in Liestal. Er wird vom jetzigen Geschäftsführer sukzessive die einzelnen Geschäftsbereiche übernehmen, um ab 1. April 1993 als Direktionspräsident die Gesamtverantwortung zu tragen. Dr. Fischer wird als Mitglied des Verwaltungsrates der Vollmoeller AG/Jockey International weiterhin zur Verfügung stehen.

pd-Vollmoeller AG, Uster ■



Schweizerische Textil-Bekleidungs- und Modefachschule

Diplomreise Bremen 1992

Acht Textiltechniker und zwei Fachlehrer besuchten zwei bedeutende Baumwollhändler und die Bremer Wollkämmerei. Die jungen Textilfachleute liessen sich an Ort über interessante Details des internationalen Baumwoll- und Wollhandels informieren.

Stadtlander-Tag

Heiner Sims von der Firma Stadtlander begleitete unsere Gruppe vorerst nach Bremerhaven. Die detaillierte Führung durch das Hafengelände, insbesondere die hautnahe Besichtigung des grössten Container-Terminals in Europa, beeindruckten nachhaltig.

Auf einem alten Schulschiff in Bremerhaven wurden wir mit kulinarischen Köstlichkeiten nach Stadtlander-Art verwöhnt. Der Nachmittag war für Übungen im Baumwoll-Probenzimmer

reserviert. Wir waren überrascht über die grossen (kleinen) Unterschiede bei den Extralangstapelfasern (Pima-Typen).

Reinhart-Tag

Karl-Ernst Kober von der Firma Reinhart zeigte uns das Baumwoll-Lagerhaus der Firma CWC. Dabei informierten wir uns über die Landanlieferung von Russen-Baumwolle. Die nach wie vor weitgehend manuelle Gewichtsbestimmung der schweren Baumwollballen sowie die Art der Probeentnahme erstaunte uns sehr.

Anschliessend besichtigten wir unter fachkundiger Führung den Marktplatz mit Rathaus, die Bremer Stadtmusikanten, den Dom sowie den berühmten Stadtteil Schnoor.

Ein feudales Mittagessen im Ratskeller und eine Führung durch den grös-



Lagerhallen bei der Bremer Wollkämmerei soweit das Auge reicht. In den Hallen sind grosse Mengen Wolle im Schweiss gelagert.